

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 2

Artikel: Händöpfelstock
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597445>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Früherheute- Geschichten

Von Lothar Kaiser

Früher lebte man mit Konflikten.
Heute geht man mit Konflikten um.
Umgeht man sie?

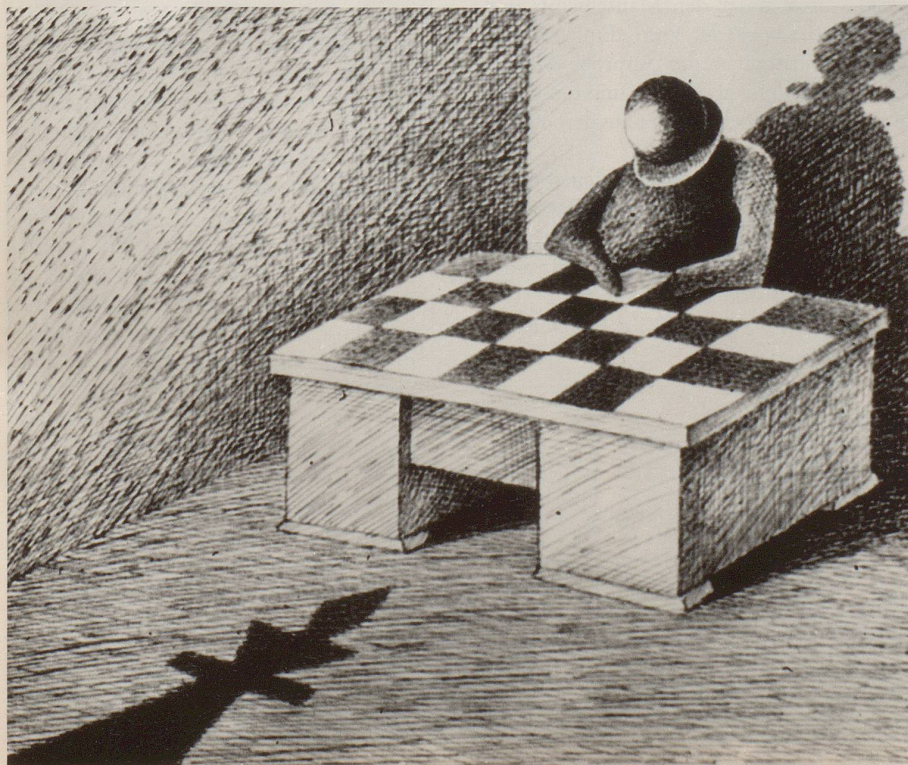
Früher ging es mir durch den Kopf.
Heute fährt es mir durch den Kopf.

Früher wurde etwas kleiner.
Heute ist das Minuswachstum.

Früher sagte ich etwas.
Heute bringe ich mich ein.



IGOR KOPELNITSKY



Rebelpalter Nr. 2, 1988

Härdöpfelstock

Der Autor Wolf Uecker zeigt in seinem Buch «Brevier der Genüsse» unter anderm auf, dass auch in der Schweiz schon im 19. Jahrhundert vereinzelt einer modernen, raffinierten, dekorativen Kochkunst das Wort geredet wurde. Dazu die *SonntagsZeitung* in einer Buchrezension: «Gottfried Keller haben die Bestrebungen der damaligen modernen Küche kaltgelassen, gottlob. Wie hätte er sonst die Mutter des schmallenden Pankraz jeden Mittag einen dicken Kartoffelbrei kochen lassen, mit fetter Milch oder einer Brühe von schöner brauner Butter, um die Kinder zankten – wir wären um eine der köstlichsten Fressereien der Weltliteratur gebracht worden.» *fhz*

Die letzten Worte ...

... die das Glühwürmchen noch hörte: «Licht aus!» *wr*

Galerie
Manfred Rieker
Weinsbergerstrasse 3
D-7100 Heilbronn

Vier Schweizer Cartoonisten:

René Fehr
Jürg Furrer
Hans Haëm
Hanspeter Wyss

26. November bis 31. Januar

Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag und
Freitag 14–18.30 Uhr
Mittwoch 14–20 Uhr
Sonntag 11–13 Uhr

Gesucht wird ...

Die auf Seite 34 gesuchte Autorin
heisst:

Vicki Baum
«Menschen im Hotel»

Schachproblem

Auflösung von Seite 34: Es folgte
1. Dg6! und wegen der Matt-
drohung auf h6 gab Schwarz auf.
Nichts hilft 1. ... Txd1+ 2. Kg2
Td2+ 3. Kh3 oder 1. ... Txd1+ 2.
Kg2 Tg1+ 3. Kxg1 Lc5+ 4. Kg2
Le3 5. Dxd7 matt.

Reklame

Lieber mit

Kräutersäften gurgeln. Also mit Try-
bol Kräuter-Mundwasser. Natur ist
gut für Mund und Hals.